

Der SV Eintracht Wihl hat viel Positives zu vermelden

Positive Berichte und Ehrungen von Mitgliedern stehen im Mittelpunkt der Hauptversammlung des Sportvereins Eintracht Wihl. Die Arbeiten am Vereinsheim nähern sich dem Ende.





Mit mehreren Veränderungen im Vorstandsteam geht der Sportverein Eintracht Wihl in das neue Vereinsjahr. Stephan Jehle löste Daniel Walenciak als stellvertretender Vorsitzender ab und Larissa Knab tritt als Kassiererin in die Fußstapfen von Andrea Kaiser, die 20 Jahre lang für die Kassengeschäfte verantwortlich war. Michael Keller wurde zum neuen Beisitzer gewählt.

In der Hauptversammlung des Sportvereins Eintracht Wihl im Gasthaus „Adler“ in Niederwihl ehrte Vorsitzender Mario Mutter zahlreiche langjährige Mitglieder für ihre große Treue. So wurden Peter Walenciak und Hubert Mahlke für ihre 30-jährige Mitgliedschaft und für ihre 20-jährige Vereinszugehörigkeit Manuel Hierholzer und Mario Böhler ausgezeichnet.

In der gut besuchten Hauptversammlung zog der Vorsitzende Mario Mutter über ein erfolgreiches Vereinsjahr Bilanz. Der Sportverein Eintracht Wihl hat derzeit 224 Mitglieder, davon 66 aktive. Neben dem Spielbetrieb konnte auch das Sportheim in Oberwihl weiter ausgebaut werden. „Es ist Licht am Ende des Tunnels“, analysierte der Vorsitzende den derzeitigen Stand der Arbeiten am neuen Vereinsheim. In diesem Zusammenhang lobte er neben dem Arbeitseinsatz der Mitglieder auch die Spendenbereitschaft, so auch der Sparkasse Hochrhein, die das Objekt finanziell förderte.

Während Kassiererin Andrea Kaiser über eine gute Kassenlage berichtete, gab es auch über den Spielbetrieb viel Positives zu berichten. So steht die erste Mannschaft derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz in der Kreisliga B. Auch die Stimmung in der Mannschaft sei recht gut. Die Spieler bereiteten sich in einem viertägigen Trainingslager am Gardasee auf die Runde vor. Während die Damenmannschaft derzeit den sechsten Tabellenplatz belegt, hofft man auch, im Sommer den vakanten Trainerposten besetzen zu können. Derzeit steht die zweite Mannschaft auf dem zweitletzten Tabellenplatz.

Jugendleiter Bernd Kaiser gab ebenfalls einen positiven Jahresbericht ab. Derzeit gehören 57 Jugendliche dem Verein an. Zu den sicherlich herausragenden Punkten gehörte, dass sieben Flüchtlinge in die Jugendteams aufgenommen werden konnten. Gut geklappt habe auch die Zusammenarbeit mit dem FC Herrischried, mit dem vorwiegend in

Spielgemeinschaften dem Fußballsport gefrönt werde. Höhepunkt des vergangenen Vereinsjahrs war zweifellos das mehrtägige Jugendcamp, das auch in diesem Jahr wieder vom 28. bis 30. Juni ausgerichtet werden soll.

Bürgermeisterstellvertreter Johann Gerspacher überbrachte die Grüße der Gemeinde und wünschte den Mannschaften viel sportlichen Erfolg, ehe der Vorsitzende Mario Mutter über die weiteren Aktivitäten außerhalb des Spielfeldes informierte. So soll auch in diesem Jahr wieder eine Maiwanderung durchgeführt werden, ein Grillfest gemacht und der traditionelle Preisjass wieder veranstaltet werden.

Der Sportverein Eintracht Wihl hat derzeit 224 Mitglieder, davon 66 aktive.

Vorsitzender ist Mario Mutter, Telefon 07754/925794. Stellvertreter ist Stephan Jehle. Weitere Infos im Internet: www.eintracht-wihl.de